

04.07.2016

PTC Germany: Senkrechtstarter plant 122 Mio. Euro Umsatz für 2016

Der Kempener Fisch- und Meeresfrüchte-Importeur [Product Trade Centre Germany](#) - kurz: PTC - hat seinen Jahresumsatz 2015 gegenüber dem Vorjahr um 36,4% auf 88,3 Mio. Euro steigern können (2014: 64,2 Mio. Euro). "Die Lage des Unternehmens kann nach wie vor als sehr gut bezeichnet werden", heißt es im Geschäftsbericht 2015, "die aktuellen Geschäftszahlen für 2016 übersteigen die Planzahlen." PTC, gegründet im Jahre 2009, erwarte für 2016 eine Umsatzsteigerung auf 122 Mio. Euro. Der LEH- und GV-Lieferant betreibt inzwischen fünf Verarbeitungsbetriebe in Bremerhaven, Polen, Kambodscha, der Türkei und seit diesem Jahr auch in Serbien. Im Sortiment sind mengenstarke Weißfischarten (Kabeljau, Schellfisch, Seehecht, Zander, Pollack), Lachs sowie Wolfsbarsch und Dorade, Thunfisch, außerdem Scallops und Shrimps. Anfang 2015 hatte die Gruppe den türkischen Bream-, Bass- und Forellenproduzenten [Penta Seafood](#) übernommen, der nach eigenen Angaben jährlich 12.000 t Fisch verarbeitet. Der Umsatz von PTC Germany, die Aktivitäten von PTC Belgien mit Fokus auf die Metro (50 Mio. Euro Umsatz) und Penta (50 Mio. Euro) sollen sich 2016 zu einem Gruppenumsatz von 210 bis 215 Mio. Euro addieren, zitierte IntraFish Anfang des Jahres den Mitgeschäftsführer Heiner Geurden. Wichtigster Markt war 2015 Deutschland (Umsatzanteil: 58%), gefolgt von den EU-Ländern (36%), während 6% auf Drittländer entfielen. Aufgrund der massiven Expansion stieg die Zahl der PTC-Beschäftigten 2015 um 4 auf 26.

Lesen Sie zu PTC Germany auch im FischMagazin-Archiv:

11.05.2016 [PTC Germany verlagert Produktion aus Asien nach Serbien](#)

02.02.2015 [Ciguatera: PTC Germany ruft Snapper-Filet zurück](#)

© 2018 Fachpresse Verlag Hamburg